

Gefinn.)

X 31  
32  
33.

König von 7 September 1918.

Finanz- und  
Kriegs- u. Marine-  
Gefinnung von Baden.

Zul. 41 + 42

Gen. Dokument.

2. Heft.

31

Das Finanzministerium bezieht sich auf,  
das Finanz- u. Marine- u. Kriegs-  
Gefinnung von Baden vorläufig nicht  
in die Finanz- u. Kriegs- u. Marine-  
Gefinnung von Baden.

32

Das Finanzministerium bezieht sich auf,  
das Finanz- u. Marine- u. Kriegs-  
Gefinnung von Baden vorläufig nicht  
in die Finanz- u. Kriegs- u. Marine-  
Gefinnung von Baden.

33

Das Finanzministerium bezieht sich auf,  
das Finanz- u. Marine- u. Kriegs-  
Gefinnung von Baden vorläufig nicht  
in die Finanz- u. Kriegs- u. Marine-  
Gefinnung von Baden.

König. St. mit Gefinnung.

Im Auftrag des  
Königs.



7. Dez. 1918.

Eckstein Karl,  
Schweizerische EidgenossenschaftKönigreich  
des Reichs BR

~~Karte des Reichs~~ 29. Nov. 1918 ~~an den Reichspräsidenten~~ des poln. Dept.  
ermittelt, ~~da~~ durch die Grenzverträge in Wien eine Anfrage wegen Behandlung  
der Eckstein mit der Schweiz dahin zu beantworten dass die  
Schweiz es vorziehen würde, wenn die Eckstein ganz aus der Rechts-  
stellung heraus genommen würde. ~~politisch~~ ~~er~~ ~~mit~~ ~~dem~~ ~~Reich~~  
~~als~~ ~~Privatmann~~ ~~behandelt~~ ~~oder~~ ~~als~~ ~~Staatsbürger~~ ~~behandelt~~ ~~wird~~,  
da Eckstein nicht generell als Privatmann behandelt &  
die BR müsste alle Verantwortlichkeiten für den Fall, dass die Eckstein  
sich in der Schweiz in politische Handlung einlassen sollte.

Am 4. Dez. 1918 kam die Karte neuerdings zur Sprache auf Grund einer  
telegraphischen Mitteilung der Grenzverträge in Wien, wonach, laut  
Ausschussung des oberw. Staatssekretärs für Auswärtiges, die  
Ausreise der Eckstein in Folge Vertragsverhältnisse sehr dringlich  
werden könnte. Bei diesem Anlass nahm die BR mit Kenntnis  
davon, dass die pol. Boten, die unter dem Namen des Reichs  
Paris durch den hat, die Meinung äussern, es werden die Schweiz aus  
der Gewährung des Asyls für die Eckstein keine Schwierigkeiten  
erwarten.

Heute liegt eine Mitteilung vor, wonach die Eckstein z. Z.  
auf die Behandlung in der Schweiz verzichtet.

PA an den Vorkonferenzen des poln. Depto.

7. Dez. 1918

Dokument mit Originalen  
Ein mir in die HandMuntz

Die die unermessliche politische Lage, wie von Seiten unge-  
legter Journalisten ~~und~~ <sup>unzulässiger</sup> ~~berichterstattender~~ <sup>übernehmender</sup> Originalen  
in der Schweiz ~~den~~ ~~Abtritt~~ ~~zu~~ ~~bestimmen~~ ~~mit~~ ~~Recht~~  
sich auf die Ermahnungen beschränken.

PK an der Kommission des politischen Systems

Einreise des Herrn Herzogs  
von Baden.

7. Aug. 1918

33.  
Minist.

dodis.ch/43794

Der BB. hat heute, der Einreise des Herrn Herzogs von  
Baden & seiner Angehörigen in die Schweiz keine Hindernisse zu  
brauchen unter dem Vorbehalt, dass der Herr Herzog mit allen politi-  
schen Verbindungen unterhalte, ausserhalb der Schweiz keine Verbindungen  
hat und die politi. Duple.